

Leitbild für Fort- und Weiterbildungen der Stadt Lehrte

Die Stadt Lehrte ist eine Kommune mit 45 000 Einwohner*innen. Sie ist Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe und betreibt elf städtische Kindertagesstätten mit ca. 200 pädagogischen Fachkräften. Außerdem kooperiert sie mit 45 Kindertagespflegepersonen, die ca. 180 Tagespflegekinder betreuen. Darüber hinaus gibt es weitere elf Kindertagesstätten in freier Trägerschaft.

Der Fachdienst Kinderbetreuung konzipiert Fort- und Weiterbildungen für pädagogische Fach- und Assistenzkräfte und Kindertagespflegepersonen und führt diese federführend durch. Wir erheben den Anspruch, lebenslanges Lernen zu ermöglichen und stehen für Vielfalt und Chancengleichheit. Unsere Adressat*innen sind pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in Kindertagesstätten und Kindertagespflegepersonen. Uns ist es wichtig, dass sie mit Freude und Neugierde lernen und unsere Angebote nachhaltig wirken. Maßgeblich verantwortlich für die Organisation von Fort- und Weiterbildungen ist ein Team aus drei Mitarbeitenden. Die Fachberatung Kinderbetreuung, Fachberatung Kindertagespflege und ein Verwaltungsfachangestellter sind damit betraut. Bildungsimpulse den Kindern in den Kindertagesstätten und der Kindertagespflege der Stadt Lehrte anzubieten ist der zentrale Auftrag aller pädagogischen Fach- und Assistenzkräfte und Kindertagespflegepersonen. Dies erfordert, dass sie selbst bereit sind, sich ständig weiterzubilden und ihre Arbeit zu reflektieren.

Im Rahmen unserer Qualitätssicherung gibt es unterschiedlich angebotene Fort- und Weiterbildungen. Unter Fortbildungen verstehen wir eintägige, unter Weiterbildungen mehrtägige Angebote:

- Inhouse-Fort- und Weiterbildungen
- Team-Fortbildungen in Form von Studientagen
- Trägerinterne Fort- und Weiterbildungen
- Trägerübergreifende Fort- und Weiterbildungen
- Arbeitskreise und Coaching unter dem Aspekt kollegialer Beratung und Weiterentwicklung

Unser internes Fort- und Weiterbildungsangebot entwickeln wir kontinuierlich und aktuell. Wir greifen wissenschaftliche, gesellschaftliche und rechtliche Entwicklungen frühzeitig auf und setzen Maßstäbe im frühkindlichen Bildungsbereich. Unser Angebot richten wir am Bedarf der pädagogischen Praxis aus und berücksichtigen dabei die Wünsche unsere Fach- und Assistenzkräfte und Kindertagespflegepersonen. Garant für die gute Qualität unserer Angebote sind unsere Referenten und Referentinnen. Sie vermitteln ihre Fachkenntnisse nach modernen und speziell auf Erwachsene ausgerichteten Methoden und Techniken.

Unsere Referenten und Referentinnen sehen wir als Partner, die einen großen Beitrag zur praktischen Umsetzung unserer bildungsrelevanten und fachlichen Konzepte leisten. Mit ihnen arbeiten wir vertrauensvoll zusammen. Wir bieten ihnen die Möglichkeit, ihre fachlichen und didaktischen Kompetenzen sowie ihre praktischen Erfahrungen in die konzeptionelle Arbeit einzubringen. Zugleich erwarten wir von ihnen Loyalität und vollen Einsatz für die Umsetzung unseres Qualitätskonzeptes. Wir bemühen uns um einen stabilen Referent*innen-Pool, da Bindung zu den Lehrenden Vertrauen schafft und motiviert.

Im Interesse von Qualität und Zufriedenheit unserer Teilnehmenden führen wir Erfolgskontrollen durch indem jedes Seminar von den teilnehmenden bewertet wird. Erkenntnisse der Erfolgskontrolle fließen in die konzeptionelle Arbeit ein. Mängel beheben wir rasch. Wir unterstützen den Lernerfolg unserer Teilnehmenden, indem wir für eine anregende und freundliche Lernatmosphäre sorgen, zeitgemäße Lehr- und Lernmethoden anwenden sowie angemessene Räumlichkeiten und Ausstattungen zur Verfügung stellen.